






DESINFEKTIONSPLAN für die Praxis



DR. SCHUMACHER

| | | WANN | WOMIT | KONZENTRATION/ EINWIRKZEIT | WIE | WER |
|--|---|---|--|--|---|-----|
|  Haut-/Hände | Händedesinfektion hygienisch | Vor und nach Patientenkontakt, nach Kontakt mit Blut und kontaminiertem Material, vor Blutentnahmen, Verbandwechsel etc. | DESCODERM DESCODERM VIRAL SEPTODERM HÄNDE | konz. 30 Sek. | Einreiben in die trockenen Hände gem. Standardmethode (EN 1500) bis zur vollständigen Auftrocknung. Die Hände müssen während der gesamten Applikationszeit durch das konzentrierte Präparat feucht gehalten werden. | |
| | Händedesinfektion chirurgisch | Vor operativen Eingriffen. | SEPTODERM HÄNDE | konz. 1,5 Min.* | Nach Entnahme aus Spender in die trockenen Hände und Unterarme bis zum Ellenbogen einreiben. Die Hände sind nach Standardmethode (EN 1500) einzureiben. Danach sterile Handschuhe anlegen. | |
| | Hautdesinfektion | Vor allen Injektionen und Blutentnahmen. | SEPTODERM HAUT | konz. mind 15 Sek. | Punktionsstelle satt einsprühen. Mit sterilem Tupfer abwischen. Einwirkzeit abwarten. Einstichstelle muss während der gesamten Einwirkzeit feucht gehalten werden. | |
| | | Vor operativen Eingriffen, Inzisionen, Punktionen von Gelenken, Körperhöhlen und Hohlorganen. | SEPTODERM HAUT GEFÄRBT | talgdrüsenarme Haut: konz. mind. 1 Min. talgdrüsenreiche Haut: konz. mind. 3 Min.** | | |
| | Schleimhaut-Antiseptis | Vor diagnostischen Maßnahmen, sowie prä-, intra- und postoperativen Eingriffen. | SCHLEIMHAUT-ANTISEPTIKUM | nach Angabe des Herstellers | Schleimhautbereich mit getränkten, sterilen Tupfern unverdünnt bestreichen. | |
|  Pflege | Händewaschung | - vor und nach der Arbeit - bei sichtbarer Verschmutzung - bei Dienstantritt - wenn die Hände sichtbar verschmutzt oder klebrig sind | DESCOSAN DESCOSAN KAMILLENDUFT DESCOSOFT SALINA | gebrauchsfertig | Waschlotion aus dem Spender auf die feuchten Hände auftragen, aufschäumen und mit lauwarmen Wasser gut abspülen. Gut mit Einmalhandtüchern abtrocknen (Fingerzwischenräume beachten). | |
| | Hände-/Hautpflege | - nach jedem Händewaschen - in den Pausen - bei Bedarf - nach Arbeitsende | BIALIND Hautpfelgelotion JOBALAN Pflegecreme | 1-2 ml 1-2 ml | Hautpflegecreme auf die Hände auftragen und gründlich einmassieren. Finger, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten. | |
| | Hautschutz | - vor Arbeitsbeginn - nach Pausen - vor dem Tragen von Handschuhen - vor Tätigkeiten mit Feuchtigkeitskontakt | DESOLIND PROTECT <i>Prolind</i> Hautschutzcreme <i>sensitive</i> | 1-2 ml | Hautschutzcreme sorgfältig und gleichmäßig in die Hände einmassieren. Kritische Stellen wie Handgelenke, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze unbedingt berücksichtigen. | |
|  Instrumente | Allgemeine chirurgische Instrumente | Direkt nach Gebrauch. | PERFEKTAN TB | 3 % - 15 Min. 2 % - 30 Min. 1 % - 1 Std. | Instrumente direkt nach dem Gebrauch in Anwendungslösung einlegen, auf vollständige Benetzung achten. Nach Ablauf der Einwirkzeit ggf. mechanisch reinigen, abspülen, trocknen und sterilisieren. Herstellerangaben zur Aufbereitung beachten. | |
| | | | DESCOTON FORTE | 3 % - 15 Min. 2 % - 1 Std. | | |
| | | | DESCOTON EXTRA | 2 % - 15 Min. 1,5 % - 30 Min. 1 % - 1 Std. | | |
| | Ultraschall-Schallkopf | Direkt nach Gebrauch. | CLEANISEPT WIPES | konz. 1 Min. (konz. 5 Min. – Papova) | Den Ultraschallkopf vor der Anwendung mit dem Tuch sorgfältig abwischen. Nach der Anwendung mit mikrobiolog. sauberem Wasser reinigen und mit einem Einmaltuch abtrocknen, ggf. mit einem CLEANISEPT WIPES Tuch abwischen. Herstellerangaben zur Aufbereitung beachten. | |
| Masken, Schläuche, Anästhesiezubehör | Direkt nach Gebrauch. | DESCOTON EXTRA | 2 % - 15 Min. 1,5 % - 30 Min. 1 % - 1 Std. | Material direkt nach Gebrauch in Anwendungslösung einlegen und vollständig benetzen. Nach Ablauf der Einwirkzeit entnehmen und von innen und aussen sorgfältig mit Wasser nachspülen. Trocknen. Medizinprodukte der Risikoklasse > Kritisch A der Sterilisation zuführen. Herstellerangaben zur Aufbereitung beachten. | | |
| | | DESCOTON FORTE | 3 % - 15 Min. 2 % - 1 Std. | | | |
| flexible Endoskope, starre Endoskope und Optiken | Direkt nach Gebrauch. | DESCOTON FORTE | 3 % - 15 Min. 2 % - 1 Std. | 2 % - 15 Min. 1,5 % - 30 Min. 1 % - 1 Std. | | |
| | | DESCOTON EXTRA INSTRU PLUS FLÜSSIG (Vorreinigung) | | | | |
|  Flächen | Fußboden im Behandlungszimmer | Arbeitstäglich. Bei Bedarf. | BIGUANID FLÄCHE N OPTISAL N DESCOSAL | 0,5 % - 1 Std. | Desinfizierende Feucht-Wisch Methode (2-Eimer Wisch-Methode oder Bezug-Wechsel Methode). Nicht nachtrocknen. | |
| | Untersuchungstische, Geräte, Behandlungsstuhl im Bereich der Liegefläche | Vor Patientenwechsel. | BIGUANID FLÄCHE N DESCOSEPT AF | 0,5 % - 1 Std. konz. 1 Min. | Die entsprechende Fläche vollständig mit dem Desinfektionsmittel benetzen und nach Ablauf der Einwirkzeit ggf. mit einem Einmaltuch nachwischen. | |
| | | Nach Kontamination/bei Anwendung des IfSG (meldepflichtiger Erreger) | OPTISEPT | 7 % - 4 Std. (A) 2 % - 4 Std. (B) | Zur Vermeidung von Aerosolen können alle Präparate im DESCO WIPES Spendersystem eingesetzt werden. | |
| | Toiletten, WC-Becken, WC-Brille | Vor Patientenwechsel. | BIGUANID FLÄCHE N | 0,5 % - 1 Std. | Mit einem Desinfektionsmittel-getränkten Wischtuch die Oberflächen abwischen und entsprechend der Angaben einwirken lassen. Auf vollständige Benetzung achten. Ggf. mit Einmaltuch nachwischen. Für Toiletten gesonderte Putzutensilien verwenden. | |
| Nach Kontamination/bei Anwendung des IfSG (meldepflichtiger Erreger) | | OPTISEPT | 7 % - 4 Std. (A) 2 % - 4 Std. (B) | | | |
| Abfallbehälter | Arbeitstäglich. | DESCOSEPT PUR DESCOSEPT AF | konz. 1 Min. | Abfallbehälter mit Desinfektionsmittel-getränktem Tuch wischdesinfizieren. Spitze, scharfe und zerbrechliche Gegenstände dürfen nur sicher umschlossen in den Abfall gegeben werden. Abfallschlüssel und Verordnungen der Länder sind einzuhalten. | | |
|  Sonstiges | Schutzkleidung | Bei Kontamination. | Waschmittel mit nachgewiesener Desinfektionswirkung | | Transport und Lagerung der kontaminierten Wäsche in geeigneten Wäschesäcken. Schutzkleidung ist der chemothermischen oder thermischen Aufbereitung zuzuführen. Bei Aufbereitung von Wäsche in der Praxis sind geeignete Waschverfahren und Waschmittel mit nachgewiesener Wirksamkeit einzusetzen. Bei Fremdvergabe von Schutzkleidung/ Funktionskleidung an Wäschereien ist das Zertifikat der Wäscherei im Hygieneplan zu hinterlegen. | |
| | Arbeitskleidung | Nach Bedarf. Bei Kontamination. | Waschmittel mit nachgewiesener Desinfektionswirkung | | Berufskleidung ist von Schutzkleidung funktionell getrennt zu lagern. | |

* Für die chirurgische Händedesinfektion ist eine Einwirkzeit von 1,5 Min. gem. DGHM/VAH-Richtlinien sowie gem. EN 12791 gutachterlich bestätigt und gelistet.
** Für die Desinfektion talgdrüsenreicher Haut ist eine Einwirkzeit von 3 Min. gem. DGHM/VAH-Richtlinien gutachterlich bestätigt und gelistet.

Bei behördlich angeordneten Entseuchungen aufgrund meldepflichtiger, übertragbarer Krankheiten (§18 IfSG) sind Mittel und Verfahren aus der Desinfektionsmittelliste d. Robert Koch Institutes (§18 IfSG) anzuwenden. Regelmäßige Unterweisung über persönliche Hygiene, Verhalten bei Infektionsgefährdung und Maßnahmen zur Desinfektion und Sterilisation sind vorgeschrieben (BGR 250/BGV A1). Dieser Desinfektionsplan ist auf der Basis der Anforderungen der BGR 250 ein Standardplan, der auf die örtlichen Gegebenheiten adaptiert werden muss. Die Überprüfung auf Vollständigkeit liegt beim Anwender!

Praxisstempel / Unterschrift